

Geschätzte Ruprechtshofenerinnen und Ruprechtshofener!

Liebe Jugend!

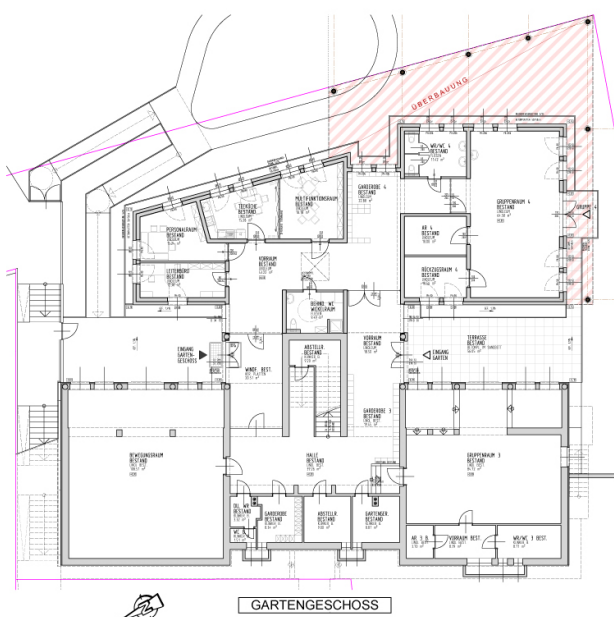
Nachdem in der letzten Gemeinderatssitzung für unsere Gemeinde wichtige Entscheidungen getroffen wurden und einige Gerüchte scheinbar bewusst verstreut werden, möchte ich Sie über die aktuellen Entwicklungen aus erster Hand informieren.

Ruprechtshofen baut Zukunft

Die Ausschreibung für die Erweiterung unseres Kindergartens um eine 5. und 6. Gruppe wurde in den letzten Tagen geprüft und in der Gemeinderatssitzung wurde der Vergabevorschlag wie folgt beschlossen:

- | | | | |
|--|----------------------------|------------------------|--------------------|
| • Baumeisterarbeiten: | Sandler-Bau GmbH | • Außenöffnungen KST: | Wick Josef & Söhne |
| • Estrichlegearbeiten: | Belagstechnik GmbH | • Trockenbau: | INB GmbH |
| • AWDVS-Arbeiten: | Putz & Fassaden GmbH | • Fliesenlegearbeiten: | Hürner Andreas |
| • Spengler- u. Schwarz-
deckerarbeiten: | Stadler Flach-Dach-Technik | • Malerarbeiten: | Fa. Baier Andreas |
| • Tischler Innentüren: | Baumgartner Alfred GmbH | • Bodenleger: | Fa. Ramel |

In Summe wurden damit Aufträge in der Höhe von € 560.000,-- netto vergeben. Mitte November wird mit dem Bau begonnen werden. Bis zum Start des neuen Kindergartenjahres im September 2019 muss die Erweiterung abgeschlossen sein.





Abfluss bei der ehemaligen Mülldeponie in Geretzbach wurde saniert

Laut Bescheid der BH Melk ist die Marktgemeinde Ruprechtshofen für die Erhaltung des Deponiekörpers verantwortlich. Wesentlich und wichtig für alle ist, dass es sich bei dieser Deponie um keine Altlast handelt! Um diesen Zustand so zu erhalten, war es notwendig, eine neue Verrohrung zu verlegen. Gemeinsam mit der Familie Potzmader wurde dies in den letzten Wochen von der Firma Porr erledigt. Für allfällige Setzungen des Grundstückes ist der Grundstückseigentümer zuständig. Seitens der Marktgemeinde Ruprechtshofen wurden für diese Maßnahmen € 10.000,-- netto aufgewendet.



Oberflächenentwässerung in Reisenhof wird nun gelöst

Gut Ding braucht Weile – so könnte man dieses Thema nennen. Nach Abschluss des Flurbereinigungsverfahrens in Reisenhof wird nun mit großer Unterstützung der Straßenmeisterei Mank das Oberflächenwasser in den bestehen-



den Löschteich der Familie Bachbauer eingeleitet.

Damit soll ein Eindringen von Oberflächenwasser in die angrenzenden Liegenschaften weitgehend verhindert werden.



Großartiger Besuch beim Radio NÖ Frühschoppen im Rahmen des ÖKB Heurigen

90 Jahre Marktgemeinde Ruprechtshofen – dies war der einmalige Anlass für den Radio NÖ Frühschoppen im neu renovierten Pfarrsaal. Zusätzlich wurde ein Zelt aufgestellt – und beide Räume waren bis auf den letzten Platz gefüllt. Musikalisch umrahmt wurde der Frühschoppen von der Musikkapelle Melktal und „Den Tschechen“. Gemeinsam mit Moderator Thomas Schwarzmann nutzten die Interviewpartner die Chance, unsere Gemeinde in Niederösterreich vorzustellen und so bekannter zu machen.

In Summe kostete der Frühschoppen beim ORF NÖ Euro 4.100,--netto zuzüglich Werbeabgabe und Umsatzsteuer. Ich möchte mich an dieser Stelle für den einstimmigen Beschluss im Gemeindevorstand zur Abhaltung dieses Frühschoppens sehr herzlich bedanken.

Mein besonderer Dank gilt aber dem Team vom ÖKB für diese gemeinsame Veranstaltung.





Gartenzaun in der Allee wurde von der Gemeinde saniert

Nachdem seit längerer Zeit versucht wird, wegen der Sanierung des Gartenzaunes am Grundstück der Familie Teufl am Hauptplatz Gerüchte zu streuen, sehe ich mich veranlasst, persönlich dazu Stellung zu nehmen. Im Jahr 2000 wurde bei der Gestaltung des Hauptplatzes unterstehende Vereinbarung mit den Grundstückseigentümern getroffen. Originalauszug aus dem Protokoll:

Einstimmiger Gemeinderats-Beschluss vom 05.02.2000, Pkt. 4 der Tagesordnung:

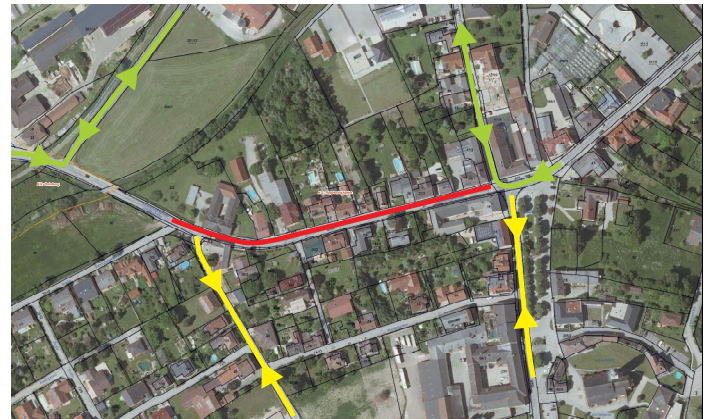
„Mit Herrn Wolfgang Teufl und Frau Christine Teufl wurde ein Verhandlungsergebnis bezüglich der Verbreiterung der Gemeindestraße am Hauptplatz durch Abtretung einer Fläche des Grundstückes 29, EZ 39 erreicht. Die neue Grundgrenze ergibt sich aus der geraden Verbindung der Grundgrenze Eggetsberger (nächst dem Hydranten der Ortswasserleitung) zum Haus Lederbauer, Hauptplatz 10. Das gesamte Ausmaß wird von einem Geometer festgestellt. Als Gegenleistung bezahlt die Gemeinde S 300,--/m². Weiters wird entlang der neuen Grundgrenze mittels Granitsteinen ein Hochbord errichtet und **dahinter ein Holzlattenzaun von der Gemeinde aufgestellt.**“

Nachdem der bestehende Zaun bereits sehr desolat war und uns allen ein gepflegtes Ortsbild ein Anliegen ist, habe ich auf Basis dieser Vereinbarung den Auftrag zur Sanierung dieses Holzzaunes gegeben. Die Arbeiten erfolgten durch unsere Bauhofmitarbeiter und der Aufwand betrug einige hundert Euro.

Bauarbeiten auf der Wieselburger Straße wurden begonnen

Mitte Oktober 2018 haben die Bauarbeiten der EVN entlang der Wieselburger Straße (L105) begonnen. Neben der Verlegung von Stromkabeln werden auch LWL-Leitungen (Lichtwellenleiter für schnelles Internet) verlegt. Diese Arbeiten werden einige Zeit in Anspruch nehmen und es kann während dieser Zeit zu Behinderungen auf der L105 speziell in Fahrtrichtung Wieselburg kommen. Wer die Möglichkeit hat, KANN die Baustelle FREIWILLIG über die

Bahnhofstraße und den Schörgenbrunnenweg umfahren. Eine weitere FREIWILLIGE Alternative wäre über die Allee, die Oberndorfer Straße und die Florianistraße. Einseitig sollte die L105 immer befahrbar sein. Es kann aber zu kurzen Wartezeiten kommen.



— Baustelle entlang der L105 (Wieselburgerstraße)
— FREIWILLIGE Umfahrung der Baustelle: Bahnhofstraße - Bahnhof - Schörgenbrunnenweg
— FREIWILLIGE Umfahrung der Baustelle: Allee - Oberndorfer Straße - Florianistraße
ALLE Umfahrung können in beiden Richtungen befahren werden

Neue Trassenführung beim Güterweg Kagelsberg fertiggestellt

Der alte Güterweg lag unmittelbar zwischen den Liegenschaften Babinger und Wieseneder in Kagelsberg. Nachdem das Verkehrsaufkommen deutlich zugenommen hat, wurde eine neue Trassenführung überlegt. Mit Unterstützung der Güterwegeabteilung des Landes NÖ und der Zustimmung sowie finanziellen Beteiligung der betroffenen Anrainer war es möglich, eine Zukunftslösung zu finden.

Mein besonderer Dank gilt den Anrainern und unserem Güterwegechef GfGR Rudolf Riegler! Die Gesamtkosten betragen in Summe € 160.000,--. Der Anteil der Gemeinde beträgt € 40.000,--.



GOSPELKONZERT

MASS OF JOY

ZWEI CHÖRE | BAND | ORCHESTER

Singgemeinschaft Ruprechtshofen & St. Leonhard
„inwendig woarm“ - Chor aus Reinsberg

Solo: Irene Fellner-Feldegg

„More Most & Friends“ - Jazzensemble, Orchester

Gesamtleitung: Johann Wiesenbacher

Samstag, 10. Nov. Pfarrkirche
19:30 Uhr **STEINAKIRCHEN**

Sonntag, 11. Nov. Pfarrkirche
17:00 Uhr **RUPRECHTSHOFEN**

Samstag, 17. Nov. Basilika
15:00 Uhr **MARIA TAFERL**

VVK € 16,- | Abend € 19,- | Kinder bis 14 Jahre € 5,-

Vorverkauf: Chormitglieder, Pfarre Steinakirchen, Raiffeisenbanken, Trafiken und oeticket.com

www.singgemeinschaft.com

Raiffeisenbank
Mittleres Mostviertel



www.inwendigwoarm.at